

19.03.2024

Contra: Projekt gegen Zwangsarbeit erhält 4000 €.



Dr. Sabine Kubisch, Dorothee Merkel-Salewski, Heike Teichert und Astrid Hein vom SI Club Kiel freuten sich sehr, der Leiterin der Fachstelle Contra Claudia Rabe einen Scheck über 4000 € überreichen zu können.

Im November 2023 hatte unsere Clubschwester Dorothee Merkel-Salewski wieder einmal zu einer Kunstfahrt unter dem Motto „Helfen durch Kunst“ eingeladen, um die Fachstelle Contra gegen Menschenhandel in Schleswig-Holstein zu unterstützen. Diesmal ging die Busfahrt zur Kunsthalle Bremen, die das 200-jährige Jubiläum mit der Ausstellung: „Geburtstagsgäste – Von Monet bis van Gogh“ feierte. Der Ausflug bescherte uns einen wunderbaren Tag, ein großartiges Kunsterlebnis und einen großartigen Erlös. Nach einer großzügigen Aufstockung durch den SID Hilfsfonds konnten wir der Fachstelle Contra 4000 € spenden.

Contra leistet eine wichtige Arbeit, um Frauen zu helfen, die sich in einer Notsituation befinden. Claudia Rabe, die Fachstellenleiterin, berichtete uns von Frauen, meist aus afrikanischen oder osteuropäischen Ländern, die mit falschen Versprechungen nach Deutschland gelockt werden, um dann unter kriminellen Methoden ausbeuterische Zwangsarbeit zu leisten. Ohne Hilfe können sie sich nicht aus dieser Lage befreien, da sie sich illegal in Deutschland aufhalten, die Sprache nicht verstehen und keine Papiere besitzen. Obwohl die Kontaktaufnahme mit den Betroffenen sehr schwierig ist, konnte Frau Rabe mit nur zwei Beraterinnen im vergangenen Jahr ca. 85 Menschen beratend unterstützen und ca. 3000 Beratungsgespräche durchführen.

Frau Rabe freute sich riesig über die Spende des SI Clubs Kiel, denn sie wünscht sich eine weitere Beraterin, um mit ihrem Team das „Projekt gegen Zwangsarbeit“ zu verwirklichen.

- durch präventive Arbeit und Online-Aufklärung
- durch Bereitstellung einer Erstversorgung, Unterbringung und Krankenbehandlung
- durch psycho-soziale Beratung, Rechtsberatung und Begleitung
- durch Aufzeigen von Zukunftsperspektiven, Bildungs- und Berufsmöglichkeiten

Mit größtem Respekt vor den engagierten Beraterinnen von Contra unterstützen wir ihre Arbeit gern mit unseren Spenden und wünschen viel Erfolg für das geplante Projekt!

Foto: Contra